



Informationen zur IHK-Weiterbildungsprüfung „Geprüfter Bilanzbuchhalter / Geprüfte Bilanzbuchhalterin“, Teil C

Die Prüfung im Prüfungsteil C kann nur abgelegt werden, wenn Prüfungsteil A und Prüfungsteil B insgesamt bestanden wurden. Der Prüfungsteil C wird jeweils zum Herbst-Prüfungstermin angeboten.

Die Prüfung gliedert sich in eine Präsentation (10-15 Minuten) und ein darauf aufbauendes Fachgespräch (15-20 Minuten).

Die Prüfungsgebühr richtet sich nach der zum Zeitpunkt der Prüfung jeweils gültigen Gebührenordnung der IHK Darmstadt.

Die Aufgabenstellung basiert auf dem Handlungsbereich: „Berichterstattung; Auswerten und Interpretieren des Zahlenwerkes für Managemententscheidungen“. In diesem Zusammenhang können u. a. Fälle mit folgenden Thematiken vorgegeben werden: Analyse von Jahresabschlüssen, Interpretationen vorgegebener Zahlenwerke, Auswertungen von Strukturbilanzen, Ermittlung/Entwicklung von Kennzahlen, Rating-Thematiken etc.

Prüfungsablauf

In einem separaten Vorbereitungsraum bereiten Sie sich 30 Minuten auf die Prüfung vor. Bitte bringen Sie dazu Ihren Personalausweis, Schreibmaterial, einen nicht programmierbaren Taschenrechner sowie eine Uhr mit. Für die Vorbereitung von Folien oder Charts sollten Sie auch an Overhead-Folien bzw. Flip-Chart-Papier denken. Im Vorbereitungsraum steht Ihnen zusätzlich ein Moderationskoffer mit Kärtchen, Stiften etc. zur Verfügung. Zu Beginn der Vorbereitungszeit wählen Sie einen von zwei zur Verfügung gestellten Fällen zur Bearbeitung aus. Die Einlesezeit ist Teil Ihrer Vorbereitungszeit. Treffen Sie daher möglichst zügig Ihre Entscheidung und bereiten Sie Ihre Präsentation vor. Die Nichtbearbeitung einer Teilaufgabe aus Zeitnot führt nicht automatisch zum Nichtbestehen der Prüfung, wenn die bearbeiteten Teilaufgaben angemessen präsentiert und erläutert werden.

Nach Ablauf der Vorbereitungszeit wechseln Sie in den Prüfungsraum und präsentieren dort das Resultat des gewählten Falles in 10-15 Minuten. Hierfür stehen Ihnen Overheadprojektor, Flipchart, White-Board, Metaplanwand und Moderationskoffer zur Verfügung. Sonstige Hilfsmittel sind in der Prüfung nicht zugelassen. Bitte beachten Sie genau die Situationsschilderung und die konkrete Aufgabenstellung (z. B. „Präsentieren Sie der Geschäftsleitung ...“). Idealerweise stellen Sie sich und Ihr Thema kurz vor, bevor Sie Ihre Präsentation beginnen. Nutzen Sie im eigenen Interesse die zur Verfügung stehende Zeit, während der in der Regel keine Fragen gestellt werden. Direkt im Anschluss findet das 15-20-minütige fallbezogene Fachgespräch statt. Das Gespräch kann auch fachübergreifende oder erweiternde Fragestellungen beinhalten.

Bewertungskriterien

Insgesamt werden Sie nach folgenden Hauptkriterien beurteilt:

- **Präsentation** = 1/3 der Gesamtbewertung, maximal 35 Punkte
(u. a. für Eröffnung, Präsentationslogik, Präsentationstechnik, Zeitmanagement)
- **Fachgespräch** = 2/3 der Gesamtbewertung, maximal 65 Punkte
(u. a. für fachliche Kompetenz, Argumentationsfähigkeit, Reflexionsfähigkeit)

Ergebnismitteilung

Das (vorläufige) Ergebnis wird Ihnen direkt nach der Beratungszeit des Prüfungsausschusses mitgeteilt. Bei Bestehen der Gesamtprüfung werden die Zeugnisse und der endgültige Ergebnisbescheid im Nachgang zur Prüfung zugeschickt.

Beispiel 1 für die Struktur von Fällen:

Bilanz		Gewinn- und Verlustrechnung	Anhang
----	-----	-----
----	-----	-----
----	-----	-----
----	-----	-----

Aufgabe:

Präsentieren Sie der Geschäftsleitung die Ertragslage des Unternehmens und die Entwicklung der Wirtschaftlichkeit im Vergleich zum Vorjahr. Stellen Sie Risiken dar.

Beispiel 2 für die Struktur von Fällen:

Strukturbilanz zum 31.12.xy	(Vergleich Vorjahr)
Anlagevermögen:	Eigenkapital:
Immat. Vermögen	Gezeichnet. Kapital
Sachanlagen	Kapitalrücklage
Finanzanlagen	Gewinnrücklagen
	JÜ / Bilanzgewinn
Umlaufvermögen:	lgfr. Rückstellungen
Vorräte	lgfr. Verbindlichkeiten
lgfr. Forderungen	mtfr. Verbindlichkeiten
kzfr. Forderungen	kzfr. Rückstellungen
Liquide Mittel	kzfr. Verbindlichkeiten
Bilanzsumme	Bilanzsumme

Aufgabe:

Ermitteln Sie folgende Kennzahlen:

- ...
- ...
- ...

Interpretieren Sie die Veränderungen der Kennziffern des aktuellen Geschäftsjahres zum Vorjahr. Stellen Sie der Geschäftsleitung die Veränderungen in Ihrer Präsentation dar und erläutern Sie diese.